

Ausschreibung

«S.O.S» - Ein Forumtheater

Jugendliche zwischen Stimmungstief und Depression

Für Schülerinnen und Schüler des 3. Zyklus und des Werkjahres



Inhalt

Der Antrieb ist weg, Lorena im Sinkflug. Ist es ein Stimmungstief? Eine Lustlosigkeit? Oder ist es mehr? Wer schaut hin, wer weicht aus? Wer kann überhaupt helfen, wie geht der erste Schritt? „S.O.S“ lädt ein zum Hinschauen und Reagieren. Auch bei sich selbst. Wie geht es mir? Wie unterscheidet sich schlechte Laune von einer Depression?

Das Stück nimmt Situationen aus dem Leben von Lorena auf. Es stellt das Verhalten von Eltern, Lehrpersonen und Freunden zur Diskussion. Wer sieht die Warnsignale? Wie reagiert sein Umfeld, wenn sich ein Teenager immer mehr zurückzieht, Hobbies vernachlässigt, oft energielos und erschöpft ist? Was sollte alarmieren, was gehört zur normalen Pubertät? Wann ist es eine Depression?

Die interaktive Form des Forumtheaters gibt keine Rezepte, sondern ermöglicht zu reflektieren und Lösungsansätze auszuprobieren. Dem Theater Bilitz gelingt es, ein zeitgemässes, oft tabuisiertes Thema differenziert und lebensnah aufzubereiten und bei SuS und Lehrpersonen einen Denkprozess auszulösen. Weitere Informationen mit Trailer zu diesem zeitnahen Stück finden Sie unter: www.bilitz.ch

Nachbereitung

Eine fachlich gut aufbereitete Nachbereitungsmappe bietet Stoff um Geschehenes zu reflektieren und persönliche Ressourcen zur Bewältigung von schwierigen Situationen zu erkunden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.bilitz.ch. Die Nachbereitungsmappe zum Herunterladen: https://www.bilitz.ch/wp-content/uploads/SO_Nachbereitung_Ew.pdf

Zielpublikum

Schülerinnen und Schüler des 3. Zyklus und des Werkjahres.

Maximale Zuschauerzahl pro Vorstellung: 80

Spieldauer, Spielbeginn und Bühnenaufbau

- Spieldauer: 100-110 Minuten
- Platzbedarf: 3 x 4m / Podium oder Bühne 60cm hoch
- Raum: Singsaal oder Aula mit Theaterbestuhlung
- Strom: 220 V
- Aufbau und Vorbereitung: 120 Minuten

Kosten

Die Finanzierung erfolgt über das Erziehungsdepartement des Kantons Schaffhausen, so dass für alle Schulen des Kantons Schaffhausen keine Kosten entstehen.

Was wir für Sie übernehmen

Wir übernehmen die Terminkoordination, den Vertragsabschluss mit dem Theater, die Entgegennahme der Buchungen und den Informationsfluss zum Anbieter.

Was Sie übernehmen

- Sie stellen den Raum (Singsaal oder Aula) zur Verfügung
- Sie sorgen für die technischen Voraussetzungen und die Bestuhlung gemäss Flyer «Technische Angaben»
- Sie empfangen das Theaterensemble
- Sie sorgen für den Zugang zum Spielort 2 Stunden vor der Veranstaltung
- Sie weisen die Schülerinnen und Schüler darauf hin, sich respektvoll zu verhalten
- Sie informieren die Schülerinnen und Schüler nur darüber, dass es sich um ein Theaterstück handelt und nicht, dass die Möglichkeit des Mitspielens besteht
- Sie richten vor Beginn der Veranstaltung in Absprache mit den Schauspielenden einführende Worte an die Schülerschaft
- Sie sind für die Durchführung vor Ort verantwortlich

Fahrplan

7.45 Uhr Eintreffen der Schauspielenden und Aufbau der Bühne

Ca. 9.45 Uhr Beginn der Vorstellung (die genaue Anspielzeit wird das Theater Bilitz mit Ihnen direkt vereinbaren)

Ca. 11.30 Uhr Ende der Vorstellung

Um einen reibungslosen Ablauf und die Infrastruktur sicher zu stellen, wird das Theater Bilitz im Vorfeld der Veranstaltung mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Buchung und Anmeldung

Buchungen für die Veranstaltung können per sofort elektronisch über folgenden Link vorgenommen werden: www.vjps.ch/sos

Da die Anzahl der zu buchenden Veranstaltungen beschränkt ist, werden die Buchungen nach Eingangsdatum berücksichtigt. Für die eingehende Buchung erhalten Sie eine Bestätigung. Über die definitive Durchführung werden Sie nach Anmeldeschluss informiert. Kann Ihrem Buchungswunsch nicht entsprochen werden, nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf.

Anmeldeschluss ist der 20. März 2022!

Ihre Buchung ist verbindlich. Bei einer kurzfristigen Absage sind die Kosten für die Veranstaltung von CHF 2'000.00 durch die Schule zu übernehmen. Davon ausgeschlossen sind Absagen in Folge der COVID-19 Problematik.

Massnahmen COVID-19

Es muss damit gerechnet werden, dass auf Grund behördlicher Massnahmen im Zusammenhang mit COVID-19 eine Durchführung nicht möglich ist, oder dass neue Schutzmassnahmen zu beachten sind. In einer solchen Situation sind wir bemüht, zusammen mit Ihnen und dem Anbieter mögliche Lösungen zu finden. Wir werden die Situation laufend überprüfen und Sie zum aktuellen Zeitpunkt über die geltenden Schutzmassnahmen informieren.

Kontaktperson

Deborah Weiss, Leitung Fachstelle Gesundheitsförderung und Prävention

Email: d.weiss@vjps.ch / Tel. 052 633 60 23